

14. Januar 2008

## Schulordnung

Überall wo Menschen zusammenleben, braucht es Regeln und Abmachungen. Dabei sind gegenseitige Achtung und Rücksichtnahme wichtig. Unsere Schule ist ein Ort, wo wir in Ruhe arbeiten und uns dabei gegenseitig respektieren wollen. Wir tragen Sorge zu allem, was uns an Anlagen, Räumlichkeiten und Material zur Verfügung steht.

- Areal**
- Wer auf dem Schulareal spielen will, darf dies auf dem Rasen- und dem Handballplatz tun.
  - Für SchülerInnen ist das Rauchen und der Konsum von alkoholischen Getränken oder sonstigen Suchtmitteln auf dem gesamten Schulareal und bei sämtlichen Schulanlässen verboten.
  - Velos und Mofas werden gemäss der schulinternen Parkordnung in die dafür vorgesehenen Ständer gestellt.
  - Gefährliche Gegenstände (wie Stellmesser, Schläger, Feuerwerkskörper) und Waffen (wie Soft-Guns, Luftpistolen) sind auf dem gesamten Schulareal sowie bei Schulanlässen verboten.
- Gebäude**
- Das Schulgebäude darf am Morgen und am Mittag erst nach dem entsprechenden Glockenzeichen betreten werden.
  - Während der Unterrichtszeit herrscht in den Gängen des Schulhauses Ruhe.
  - Für die Benützung des Billardtisches sowie der Fussballkasten sind die speziellen Spielregeln und Spielzeiten zu beachten.
- Räume**
- In den Unterrichtsräumen des Hauptgebäudes, dem Sprachlabor und dem Musikraum haben Turn- oder Strassenschuhe nichts zu suchen.
  - Während dem Unterricht wird nicht gegessen, getrunken oder Kaugummi gekaut. Handys und Musikgeräte (inklusive Kopfhörer) sind ausgeschaltet und weggeräumt.
  - Der unbegründete Aufenthalt in fremden Klassenzimmern ist nicht erlaubt.
  - Spezialräume werden nur unter Aufsicht einer Lehrperson benutzt.
  - Für diese Räume gelten die von den Fachlehrpersonen erlassenen Regeln.
- Pausen**
- In den grossen Pausen am Vormittag begeben sich die SchülerInnen nach draussen. Das Schulhausgelände darf aber nicht verlassen werden.
  - SchülerInnen, welche vor der grossen Pause Sport - Unterricht hatten, betreten das Hauptgebäude während der grossen Pause nicht mehr.
  - Bei schlechtem oder extrem kaltem Wetter läutet die Glocke zwei Mal. In diesem Fall darf die Pause drinnen verbracht werden.

Schulkommission, Schulleitung und Lehrpersonen  
Sekundarschule Herzogenbuchsee Dezember 2007